



MGG aktuell

Dienstag,
16.09.2008

Hausmitteilungen des
Matthias-Grünwald-Gymnasiums Würzburg

Schuljahr 2008/09
Sondernummer

Auf einen Blick

Wissenswertes von A bis Z für Sie und Ihr Kind

Befreiung

Von der Teilnahme an einzelnen Stunden oder Fächern kann die Schule auf Antrag befreien. ♦

Beratungslehrer

Frau OstRin Katharina Sannemann-Endres steht Ihnen und Ihrem Kind für ein persönliches Gespräch und zur Beratung in Schulfragen zur Verfügung. Terminvereinbarung über das Sekretariat ist erwünscht. ♦

Beurlaubung

Für familiäre, sportliche, religiöse Anlässe kann Ihr Kind von der Schulleitung beurlaubt werden. Dazu ist grundsätzlich mindestens zwei Tage vorher (außer in sehr dringenden Fällen) ein formloser schriftlicher und begründeter Antrag an das Direktorat einzureichen. ♦

Elternabend

Zu Beginn eines Schuljahres findet für die einzelnen Klassen ein Elternabend statt. Der Elternabend für die neuen 5. Klassen wird im Lauf des Oktober abgehalten. Dazu wird gesondert eingeladen. Es stellen sich dann neben den Klassenleitern auch die Lehrer der Kernfächer vor und die Klassenelternsprecher werden gewählt. ♦

Essensmarken

Essensmarken für das Mittagessen im Schülerheim erhält Ihr Kind in der Zahlstelle im Sekretariat. (Siehe auch unter Mittagessen) ♦

Fundsachen

Sollte einmal etwas verlorengehen, ist das Sekretariat Anlaufstelle zum Nachfragen, denn Fundsachen können dort abgegeben werden. ♦

Hausordnung

Eine aktuell gültige Hausordnung erhält jeder Schüler beim Eintritt in die Schule. ♦

Elternbeirat

Der Elternbeirat wird alle zwei Jahre von allen Eltern der Schule gewählt, d.h. ein Klassenelternsprecher ist nicht automatisch Elternbeiratsmitglied. Über den Termin der Elternbeiratswahl werden die Eltern rechtzeitig schriftlich informiert. Der Elternbeirat vertritt die Interessen der Eltern und sorgt für eine gute Zusammenarbeit von Eltern, Lehrkräften und Schulleitung. Der Elternbeirat ist von der Schulleitung über wichtige Angelegenheiten zu unterrichten und wird an wichtigen Entscheidungen beteiligt. Informationen über die Elternbeiratsarbeit finden Sie im Schaukasten des Elternbeirates in der Eingangshalle sowie auf der Homepage, außerdem Kontaktadressen für Fragen, Wünsche und Anregungen. ♦

Elternsprechtage

Zwei Allgemeine Elternsprechtage finden im November und im Mai statt. Die genauen Termine werden rechtzeitig in den Hausmitteilungen bekannt gegeben. Aufgrund der begrenzten Sprechzeiten empfehlen wir bei größeren Problemen die Lehrkräfte in ihren wöchentlichen Sprechstunden aufzusuchen. ♦

Hausmitteilungen MGG^{aktuell}

In unseren Hausmitteilungen MGG^{aktuell} erfahren Sie alles über aktuelle Termine, Veranstaltungen, Projekte, Fahrten und Exkursionen. Die Mitteilungen erscheinen regulär fünfmal im Schuljahr, diverse Sondernummern informieren über spezielle Themen je nach Bedarf. ♦

Homepage

Sämtliche Informationen rund um die Schule, Termine, Lehrersprechstunden, Veranstaltungshinweise und Informationen des Elternbeirates finden Sie auch auf unserer Homepage unter www.mggw.online.de ♦

Krankheiten

Anzeigepflichtige Infektionskrankheiten, aber auch z.B. der Befall mit Kopfläusen müssen der Schule unverzüglich gemeldet werden. Auskünfte erteilt auch das Gesundheitsamt. Leidet Ihr Kind an chronischen Krankheiten oder Beschwerden, teilen Sie dies der Schule bitte schriftlich mit. ♦

Klassenelternsprecher

Die Klassenelternsprecher werden jährlich am Elternabend zu Schuljahresbeginn gewählt und sind das Bindeglied zwischen Elternbeirat und allen Eltern einer Klasse. Sie vertreten die Interessen der Klasseneltern, organisieren Stammtische und erhalten regelmäßig Informationen des Elternbeirates, die sie an die Klasseneltern weitergeben. ♦

Kopiergeld

Das Kosten für Arbeitsblätter der Schüler (nicht für amtliche Schreiben der Schule, Elternmitteilungen, Schulaufgabenvorlagen etc.) werden zu Beginn eines Schuljahres pauschal nach Jahrgangsstufen erhoben. Mit Einverständnis des Elternbeirates wird der Betrag als Verwaltungvereinfachung aus dem mittleren Verbrauch dieser Stufe in den vergangenen drei Jahren errechnet.

Kompetenzkartei

Eltern oder Großeltern geben an, womit sie zum Schulleben beitragen wollen. Das kann z.B. der Beruf oder ein spannendes Hobby sein. Die gesammelten Ideen stehen Lehrkräften und Schülern zur Verfügung. Formulare und weitere Informationen finden Sie auf der Homepage des MGG.

Krankheit

So informieren Sie die Schule richtig:

Am ersten Tag: Grundsätzlich ist die Schule vor Unterrichtsbeginn bis spätestens 7.45 Uhr telefonisch oder per Fax zu informieren. Ist abzusehen, dass die Krankheit nur diesen einen Tag dauert, genügt es beim Wiederkommen das Formular Krankheitsanzeige ausgefüllt mitzubringen.

Am zweiten Tag: Dauert die Erkrankung *genau zwei Tage*, so ist es ebenfalls ausreichend, wenn beim Wiederkommen das Formular ausgefüllt mitgebracht wird. Es gilt nun gleichzeitig als Krankheitsanzeige und –bestätigung! Wird die Krankheit allerdings *länger als zwei Tage* dauern, so ist spätestens jetzt die Krankheitsanzeige – ggf. per Post – an die Schule zu schicken, damit das Fehlen dort zweifelsfrei belegt ist.

Drei und mehr Tage: Am Ende der Erkrankung wird die Bestätigung der Krankheitsdauer der Schule durch ein weiteres Formblatt, die Krankheitsbestätigung mitgeteilt. Den gleichen Zweck erfüllt selbstverständlich auch eine ärztliche Bestätigung der Krankheitsdauer.

Nach 10 Tagen: Dauert die Abwesenheit länger als *10 Tage*, so verlangt die Schule grundsätzlich ein ärztliches Attest. Das neue Formular liegt im Sekretariat auf und ist auch im Internet als pdf-Datei abrufbar. ♦

Impressum

Matthias-Grünwald-Gymnasium
Zwerchgraben 1 * 97074 Würzburg
Tel. 0931-797530 * Fax 0931-79753-138
www.mggw-online.de
Redaktion: StRin Kerstin Baumeister
Schulleiter: OstD Walter A. Neubeck

Lernen lernen

Die richtige Lern- und Arbeitsweise ist ein wichtiger Faktor für Schulerfolg. Am MGG werden diese Lerntechniken anwendungsorientiert vermittelt, wo die Schüler sie brauchen: im Unterricht, in Intensivierungsstunden und betreuten Arbeitsstunden der Ganztagsklasse. "Lernen lernen" umfasst u.a. Teilbereiche wie Gestaltung der äußeren Arbeitsbedingungen, Einteilung der Hausaufgaben, Arbeit mit der Lernkartei, Konzentrationsübungen sowie angstfreie Vorbereitung von Schulaufgaben. Parallel zu Ihrem Kind sollen auch Sie als Eltern angesprochen werden. Unsere Schulpsychologin bietet deshalb entsprechende Informationsveranstaltungen an. ♦

LEV (Landeselternvereinigung)

Schulübergreifend sind die Eltern unserer Schule in der Landeselternvereinigung vertreten, d.h. neben dem regelmäßigen Austausch mit Elternvertretern anderer bayerischer Gymnasien findet die Vertretung der Elterninteressen auch auf politischer Ebene statt. Ein dafür nötiger einmaliger Beitrag wird am Elternabend in der 5. Klasse für die gesamte Schulzeit eingesammelt. ♦

Lehrersprechstunden

Zusätzlich zu den Elternsprechtagen können Sie bei Bedarf wöchentliche Sprechstunden nutzen. Die Sprechzeiten der Lehrkräfte werden zum Halbjahr den Eltern schriftlich mitgeteilt. Terminvereinbarung über das Sekretariat ist erwünscht und vorteilhaft, sonst verkürzt sich u.U. die Zeit durch bereits vor Ihnen Wartende. ♦

Matthias Grünewald

Der Namenspatron der Schule wurde um 1475/80 in Würzburg geboren und starb 1528 in Halle a.d. Saale. Eigentlich hieß er Mathis Gothart-Nithart, war Maler und Grafiker und gilt neben Albrecht Dürer als der bedeutendste deutsche Vertreter der Renaissance. Eines seiner berühmtesten Werke ist der Isenheimer Altar. Der Komponist Paul Hindemith hat ihm 1934 seine Symphonie „Mathis der Maler“ gewidmet. ♦

Mittagessen

Ein einzelnes Mittagessen kostet 4,00 Euro, es besteht aus Vor-, Haupt- u. Nachspeise, Salatbuffet und Getränk. Für Vegetarier wird eine fleischlose Alternative angeboten. Den wöchentlichen Speiseplan finden Sie im Schaukasten beim Sekretariat. Das Essen kann in der Zeit von 12.15 – 14.00 Uhr eingenommen werden. Anmeldungen zu einzelnen Mittagessen werden bis spätestens 12.00 Uhr des jeweiligen vorausgehenden Werktages in der Zahlstelle angenommen. Will Ihr Kind regelmäßig an einzelnen Tagen ein Mittagessen einnehmen, empfiehlt es sich ein Abonnement abzuschließen, das Ihnen und uns die Planung erleichtert und den Aufwand minimiert. Sie erhalten in diesem Fall eine Essenskarte. Essenspreise für Abonnenten: 1. Bei regelmäßigem Essen an allen Schultagen: 55,00 Euro im Monat, 11x im Jahr (ca. 3,30 Euro pro Essen). 2. Bei regelmäßigem Essen an einzelnen, festgelegten Tagen einer Schulwoche für jeden einzelnen Wochentag: 12,00 Euro im Monat, 11x im Jahr (ca. 3,60 Euro pro Essen). Das Abo kann mit 14-tägiger Frist zum Ende der Monate Februar und Juli gekündigt werden. Formulare können im Sekretariat abgeholt bzw. unter www.mggw-online.de/Formulare abgerufen werden. ♦

Mittagspause

Den Schülern stehen in der Mittagspause der Aufenthaltsraum im Erdgeschoss, bei Bedarf Gruppenräume und im Freien ein Sportplatz zur Verfügung. Die genauen Benutzungsregeln erfahren die Schüler durch die Klassenleiter bzw. die Aufsicht führenden Lehrkräfte. Erst Schüler ab der 9. Klasse dürfen in Zwischenstunden und der Mittagspause das Schulgelände verlassen. ♦

Medikamente

Teilen Sie bitte dem Klassenleiter schriftlich mit, wenn Ihr Kind regelmäßig Medikamente einnehmen muss. ♦

Musischer Zweig

Die Modalitäten des Unterrichts, der Instrumentalvorspiele sowie der Notengebung entnehmen Sie bitte dem gesonderten Informationsblatt. ♦

Nachhilfebörse

In Initiative der SMV bieten Schüler Mitschülern ihre Hilfe in einzelnen Unterrichtsfächern an. Genaue Bedingungen und Angebot sind über die Schüler- oder Klassensprecher zu erfahren. ♦

Sekretariat

Das Sekretariat ist Montag bis Donnerstag von 07.15 bis 16.00 Uhr durchgehend, und Freitag von 07.15 bis 13.00 Uhr geöffnet. Sie erreichen uns: Tel.: 0931-797530, Fax 0931-79753138. ♦

Schließfächer

Zur Aufbewahrung von Büchertaschen u.a. können Schließfächer angemietet werden. Anträge und Schlüssel sind im Sekretariat erhältlich. Der Vertrag wird mit einem Fremdunternehmen geschlossen, die genauen Bedingungen entnehmen Sie bitte dem entsprechenden Formblatt. Für den Verlust des Inhalts der Schließfächer ist jeder Schüler selbst verantwortlich. ♦

SMV

Mitglieder sind Schüler aller Jahrgangsstufen, die das Schulleben aktiv mitgestalten, z.B. durch Schulpartys, Valentinspost, Projektstage u.a. Die jedes Jahr von den Klassensprechern gewählten drei Schülersprecher bilden den Schülerschuss; er vertritt die Interessen aller Schüler gegenüber Schulleitung und im Schulforum. ♦

Schülerlotsen

Für die Sicherheit auf dem Fußgängerüberweg im Zwerchgraben sorgen vor Unterrichtsbeginn ausgebildete Schülerlotsen. Zuständig dafür ist der Sicherheitsbeauftragte der Schule. ♦

Schulberatungsstelle

In der Staatlichen Schulberatungsstelle (Ludwigskai 4, Würzburg) stehen Ihnen Beratungslehrkräfte und Schulpsychologen verschiedener Schularten als Ansprechpartner für Schullaufbahnfragen und Probleme zur Verfügung. Die für das MGG zuständige Schulpsychologin Brigitte Markert ist telefonisch unter 0931/7945 432 erreichbar, Sprechstunden nach Vereinbarung. ♦

Schultaschen

Das Gewicht der Schultaschen ist immer wieder ein Thema. Die Lehrer sind dafür sensibilisiert.

Aber auch Sie als Eltern können durch regelmäßige Kontrolle des Büchertascheninhaltes zur Gewichtsreduzierung beitragen. ♦

Schulsanitäter

Ein Team von Schülern der Mittel- u. Oberstufe wird jährlich in Erster Hilfe ausgebildet und übernimmt bei Verletzungen die Erstversorgung bis ggf. ein Arzt eintrifft. Zuständig ist der Sicherheitsbeauftragte der Schule. ♦

Termine

Alle Termine unserer Schule finden Sie grundsätzlich in unseren Hausmitteilungen. In der Regel finden keine zusätzlichen schriftlichen Einladungen mehr statt. ♦

Tutoren

Schülerinnen und Schüler der 10. und 11. Klassen helfen den Fünftklässlern bereits am ersten Schultag bei der Eingewöhnung. Die Betreuung mit gemeinsamen Aktivitäten umfasst die gesamte 5. Klasse und wird auf einer Tutorenfahrt vertieft. ♦

Unfallversicherung

Auf dem Weg zur Schule und nach Hause sowie auf dem Schulgelände sind alle Schüler versichert. Größere Umwege z.B. durch den Besuch eines Freundes oder Einkäufe sind davon ausgenommen. Unfälle werden über ein im Sekretariat erhältliches Formblatt gemeldet. ♦

Unterrichtsausfall

Kann der Unterricht erkrankter oder dienstlich anderweitig tätiger Lehrkräfte nicht vertreten werden, dürfen die Schüler eher nach Hause gehen. Bis zur 8. Klasse können die Eltern dem zu Schuljahresbeginn widersprechen, dann werden die Kinder bis zum regulären Ende beaufsichtigt. ♦

Unterstufenbetreuer

Für jede Stufe gibt es eine Lehrkraft, die sich um deren besondere Belange kümmert. Der Stufenbetreuer koordiniert Veranstaltungen, berät und unterstützt Klassenleiter und Schulleitung in allen Angelegenheiten seiner Stufe. ♦

Verbindungslehrer

In besonders vertraulichen Fällen können sich Schüler mit persönlichen Anliegen an die Verbindungslehrer wenden. Sie werden jährlich von den Klassensprechern gewählt und sind Bindeglied zwischen Schülern und Lehrern/Schulleitung. ♦

Verein der Freunde des MGG

Der Verein der Freunde des MGG ist der Förderverein unserer Schule. Seine satzungsgemäße Aufgabe ist die Förderung der Schule. Dies geschieht z.B. durch Spenden, die in Form von Zuschüssen an bedürftige Schüler gegeben werden. Anträge können von Eltern oder volljährigen Schülern gestellt werden. ♦

Wahlunterricht

Zusätzlich zum Pflichtunterricht kann Wahlunterricht belegt werden. Darüber informiert zu Beginn jeden Schuljahres eine eigene Mitteilung. Die Teilnahme ist nach Anmeldung für ein Schuljahr verpflichtend. „Wahlpflichtfächer“ sind z.B. Musik und Kunsterziehung in Jahrgangsstufe 10, eines davon muss „verpflichtend“ gewählt werden. ♦